

	<p>Objekt: Bodenfragment einer Vierkantflasche aus schwarzem Glas</p> <p>Museum: Glasmacherhaus Neuglobsow Stechlinseestr. 21 16775 Stechlin OT Neuglobsow 0 33082 70202 info@stechlin.de</p> <p>Inventarnummer: GM/AS/67/22 d</p>
--	--

Beschreibung

Scherbe des unteren Teils einer sich konisch weitenden Vierkantflasche aus dickwandigem, nahezu schwarzen, olivgrünen Glas, der hochgewölbte Boden mit kurzem, zylindrischem Abrissrest.

Das Fragment gehört zu einem Konvolut aus Wasserfunden, das dem Museum 2022 geschenkt wurde und das möglicherweise aus dem örtlichen Dagowsee stammen könnte. Der vorhandene Abrissposten sowie ein zugehöriges etwas größeres Pendant (Inv.-Nr. GM/AS/67/22 b) sprechen dafür, dass es sich dabei um ein halbfertiges Produkt aus der Globsower Glashütte handelt. Dass in Neuglobsow "schwarze" Glaswaren in hoher Stückzahl hergestellt wurden, ist dokumentiert (Friese, Glashütten in Brandenburg, 1992, S. 46). [Verena Wasmuth]

Grunddaten

Material/Technik: Grünes Waldglas / formgeblasen
Maße: H. 7,6 cm; Boden 7,4 cm x 7,4 cm; WS. 0,4

Ereignisse

Hergestellt	wann	19. Jahrhundert
	wer	
	wo	Neuglobsow
Gefunden	wann	
	wer	
	wo	Neuglobsow

Schlagworte

- Flasche
- Fragment
- Scherbe
- Stabstahl, Stangenmaterial
- Vierkantflasche
- Wasserfund